



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 22. September 2018

FC Entfelden : FC Masis Aarau 5:2 (2:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter: Luca Scollo

Tore

09. Min. 1:0 Fidan Tahiraj
45. Min. 2:0 Rafael Meier (Elfmeter)
64. Min. 2:1
67. Min. 2:2
80. Min. 3:2 Rafael Singy
84. Min. 4:2 Luca Boccali
87. Min. 5:2 Fidan Tahiraj

Startaufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Daniel Binder, Juan Carlos Brugger, Rafael Singy, Jens Suter, Daniele Vanvitelli, Fidan Tahiraj, Sascha Vogel, Simon Marty, Rafael Meier, Allanderson Lira dos Santos

Ersatzspieler FC Entfelden

Sabesh Sivasubramaniam, Luca Boccali, Luca Furrer, Gianluca Moro, Ghaffar Arefi, Michele Sanso, Davide Ragusa

Bemerkungen FC Entfelden

Nils Suter, Ajdin Kucalovic, Gregory Bobst, Selim Shatrolli, Jonas Lang (alle verletzt), Domenico Sorrentino (Militär), Agim Krasniqi (Privat)

Verdienter Heimsieg der Entfelder

Das Heimteam nahm von Beginn weg das Spiel in die Hand und erarbeitete sich gute Torchancen. In der 7. Minute hatte Rafael Meier die erste Möglichkeit, sein Schuss strich jedoch ganz knapp am Gehäuse vorbei. Nur eine Minute später traf Rafael Singy nur das Aussennetz. In der 9. Minute lancierten die Entfelder einen gekonnten Angriff den Fidan Tahiraj erfolgreich zum 1:0 abschloss. Das Heimteam machte weiter Druck und erzielte in der 14. Minute beinahe den zweiten Treffer. Der Gästekeeper konnte jedoch das Geschoss von Sascha Vogel noch mit den Fingerspitzen zum Eckball abwehren. Nach dieser Szene fing sich die Gäste auf und konnten die Partie ausgeglichen gestalten. Obwohl beide Teams bemüht waren

kamen sie kaum mehr gefährlich vor das Tor. In der 34. Minute hatten die Gäste ihre erste Tormöglichkeit. Ivan Lopez scheiterte jedoch am Entfelder Keeper. Es lief bereits die 45. Minute als der Gästekeeper Sascha Vogel im Strafraum regelwidrig vom Ball trennte. Der Schiedsrichter piff sofort Elfmeter. Rafael Meier übernahm die Verantwortung und verwandelte den Strafstoss sicher zur 2:0 Pausenführung.

In der zweiten Spielhälfte waren zwölf Minuten gespielt bis etwas Nennenswertes passierte. Innerhalb von 30 Sekunden hatten die Entfelder zwei Möglichkeiten das Resultat zu erhöhen. Juan Carlos Brugger scheiterte mit seinem Kopfball am Torhüter und Rafael Meier verfehlte das Gehäuse nur um Haaresbreite. Nun fiel das Heimteam in ein Loch und dies nützten die Gäste eiskalt aus. In der 64. und 67. Minute erzielten sie zwei Tore zum 2:2 Ausgleich. In der 73. Minute hatten sie sogar noch die Möglichkeit zur Führung. Nach einer herrlichen Kombination kam ein Spieler im Strafraum völlig alleinstehend zum Abschluss und vergab diese Chance kläglich. Die Entfelder erwachten nun aus der Schockstarre und übernahmen das Spielgeschehen und machten Druck aufs gegnerische Gehäuse. In der 80. Minute konnte das Heimteam einen Eckball ausführen. Der Ball kam hoch in den Strafraum geflogen wo Rafael Singy am höchsten stieg und die Kugel zur 3:2 Führung einnickte. Nur vier Minuten später setzte sich Fidan Tahiraj auf der linken Seite durch und bediente Luca Boccali der keine Mühe hatte das Resultat auf 4:2 zu erhöhen. In der 87. Minute krönte Fidan Tahiraj seine gute Leistung mit dem 5:2. Er luchsste 20 Meter vor dem Tor dem Verteidiger den Ball ab und sah, dass der Torhüter zu weit vorne stand und lobbte die Kugel über diesen zur endgültigen Entscheidung.